



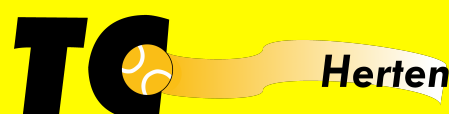
N! Nachhaltig handeln
im Sport
N!-Charta Sport BW



Umsetzungsstand

Im Rahmen der N!-Charta Sport des
Landes Baden-Württemberg für das Jahr 2024/2025

TC Herten 1985 e. V.



Copyright: TC Herten 1985 e. V.



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
1. Über uns	3
1.1 Vereins-/Verbandsdarstellung	3
2. Die N!-Charta Sport	4
2.1 Bekenntnis zur Nachhaltigkeit	4
2.2 Die 12 Leitsätze der N!-Charta Sport	4
3. Unsere bisherigen Schwerpunktthemen 2024/2025	6
3.1 Bisherige Schwerpunkte unserer Nachhaltigkeitsarbeit	6
3.2 Leitsatz 01 – Mitglieder	6
3.3 Leitsatz 08 – Mobilität	8
3.4 Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereins-/Verbandsentwicklung	10
4. Unsere neuen Schwerpunktthemen 2025/2026	13
4.1 Künftige Schwerpunkte unserer Nachhaltigkeitsarbeit	13
4.2 Leitsatz 01 – Mitglieder	14
4.3 Leitsatz 08 – Mobilität	15
4.4 Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereins-/Verbandsentwicklung	16
5. Weitere Aktivitäten	18
5.1 Leitsatz 11 – Gesundheitsförderung	18
5.2 Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereins-/Verbandsentwicklung	18
6. Lokale Nachhaltigkeitsaktion	20
6.1 Ergebnisse und Entwicklungen	20
6.2 Ausblick	20
7. Unsere persönlichen Erfahrungen im N!-Charta Jahr	21
Impressum	22

1. Über uns

1.1 Vereins-/Verbandsdarstellung

Unser kleiner, aber feiner Club richtet sich vor allem an Familien, Anfänger und Hobbyspieler. Drei Sandplätze, ein neuer Beachtennis- und Beachvolleyballplatz und ein multifunktionales Sportfeld für Pickleball, Basketball und Tischtennis, liegen auf unserer Anlage in nächster Nähe zum Rhein. Der TC Herten möchte für eine offene Vereins- und Bewegungskultur stehen und mit dem Konzept „Sport und Bewegung für Alle“ eine vereinsunabhängige Anlaufstelle für Sportbegeisterte jeden Alters bieten. Unser rein ehrenamtliches 6-köpfiges Vorstandsteam erarbeitet daher stets neue Konzepte und setzt diese mit unseren 125 Mitgliedern und zahlreichen befreundeten Helfern um. 1985 als reiner Tennisclub gegründet, hat unser Club eine sehr erfolgreiche Transformation in die Moderne durchgemacht. Neue Sportarten, saniertes Clubheim, neugestaltete Außenanlage und großer Mitgliederzulauf prägen die vergangenen drei Jahre.

2. Die N!-Charta Sport

2.1 Bekenntnis zur Nachhaltigkeit

Mit der Unterzeichnung der N!-Charta Sport bekennen wir uns zu unserer ökologischen, ökonomischen und sozialen Verantwortung.

2.2 Die 12 Leitsätze der N!-Charta Sport

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben das Verständnis von Nachhaltigkeit in der N!-Charta Sport.

2.2.1 Soziale Belange

Leitsatz 01 – Mitglieder:

„Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden, die Interessen und die Rechte der Mitglieder sowie Ehrenamtlichen, Freiwilligen und Hauptamtlichen unseres Vereins/Verbands.“

Leitsatz 02 – Gesellschaftliche Verantwortung:

„Wir übernehmen aktiv Verantwortung für das Gemeinwohl und berücksichtigen in unserem Handeln die Interessen der Gesellschaft.“

Leitsatz 03 – Fairer Sport:

„Wir stehen für Fair Play und setzen uns aktiv gegen jegliche Form von Gewalt und Diskriminierung sowie gegen Korruption und Doping ein.“

Leitsatz 04 – Gesellschaftlicher Zusammenhalt:

„Wir setzen uns für den gesellschaftlichen Zusammenhalt ein, indem unsere Angebote und Vereins-/Verbandsaktivitäten allen offen stehen und fördern soziales Engagement unserer Mitglieder.“

2.2.2 Umweltbelange

Leitsatz 05 – Ressourcen, Energie und Emissionen:

„Wir bemühen uns, den Ressourcen-, Energie- und Rohstoffverbrauch sowie die Treibhausgas-Emissionen im Rahmen unserer Vereins-/Verbandsaktivitäten so gering wie möglich zu halten und sie gegebenenfalls klimaneutral zu kompensieren.“

Leitsatz 06 – Umwelt- und Naturschutz:

„Wir gestalten unsere Vereins-/Verbandsaktivitäten natur- und landschaftsverträglich, widmen uns Fragen des Umwelt- und Naturschutzes und fördern die biologische Vielfalt.“

Leitsatz 07 – Einkauf:

„Wir achten beim Einkauf auf nachhaltige und regionale Produkte sowie Dienstleistungen.“

Leitsatz 08 – Mobilität:

„Wir bemühen uns, für Fahrten und Reisen im Kontext der Vereins-/Verbandstätigkeiten auf nachhaltige Verkehrsmittel zurückzugreifen und die ökologischen Auswirkungen durch Transport zu begrenzen.“

2.2.3 Vereins-/Verbandserfolg**Leitsatz 09 – Wertevermittlung:**

„Wir vermitteln Freude an Sport und Bewegung, leben die Werte des Sports, stärken das Bewusstsein für eine nachhaltige Ausübung unseres Sports und fördern unsere Mitglieder in ihrer persönlichen Entwicklung.“

Leitsatz 10 – Wettkampf:

„Wir fördern den Wettkampfsport auf allen Ebenen, stehen für das Leistungsprinzip und achten dabei stets auf einen respektvollen Umgang miteinander.“

Leitsatz 11 – Gesundheitsförderung:

„Wir unterstützen unsere Mitglieder sowie Ehrenamtlichen, Freiwilligen und Hauptamtlichen mit Angeboten und der notwendigen Infrastruktur, um ihre Gesundheit zu fördern und auch wiederherzustellen. Darüber hinaus achten wir auf deren Sicherheit.“

Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereins-/Verbandsentwicklung:

„Wir setzen uns für die langfristige Entwicklung des Vereins/Verbands und seiner Ziele ein, indem wir nachhaltig haushalten, uns um Nachwuchs bemühen, und offen für Veränderungen sowie neue Ideen sind.“

3. Unsere bisherigen Schwerpunktthemen 2024/2025

3.1 Bisherige Schwerpunkte unserer Nachhaltigkeitsarbeit

Säule I – Soziale Belange	Säule II – Umweltbelange	Säule III – Vereins-Verbands- erfolg
Leitsatz 01 – Mitglieder	Leitsatz 05 – Ressourcen, Energie und Emissionen	Leitsatz 09 – Wertevermittlung
Leitsatz 02 – Gesellschaftliche Verantwortung	Leitsatz 06 – Umwelt- und Naturschutz	Leitsatz 10 – Wettkampf
Leitsatz 03 – Fairer Sport	Leitsatz 07 – Einkauf	Leitsatz 11 – Gesundheitsförderung
Leitsatz 04 – Gesellschaftlicher Zusammenhalt	Leitsatz 08 – Mobilität	Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereins-/Verbandsentwicklung

3.2 Leitsatz 01 – Mitglieder

3.2.1 Ergriffene Maßnahmen

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich waren?“	„Das Ergebnis haben wir bis heute erreicht“
Planung, Kontaktaufnahme zu Helfern	Geeignete Pflanzen ausgesucht, Unterstützung für Baggerarbeiten gefunden	Pflanzen wurden ausgesucht. Gartenbauunternehmen wurde angefragt.
Einholen von Fördermitteln für Hecke	Fördermittel genehmigt	Fördermittel wurden genehmigt
Pflanzen einer Hecke	Pflanzen der Hecke abgeschlossen	Verpflanzen verzögert sich aufgrund des Wurzelproblems mit der Stadt
Schaffung Wildblumenwiese	Pflanzung der Wildblumenwiese abgeschlossen	Blumenwiese wurde gepflanzt und blüht nun schon im zweiten Jahr
Evaluierung bereits verschickter Förderanträge für den Spielplatz	Vorbereitung des Finanzierungsplans	Förderungen waren erfolgreich (bspw. Gewinnspiel Fallschutzmatten, Unterstützung durch Energiedienst und Stiftungen)

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich waren?“	„Das Ergebnis haben wir bis heute erreicht“
Finanzierungsplan Spielplatz aufstellen	Finanzierungsplan erstellt und möglichen weiteren Förderbedarf identifiziert	Spielplatz wurde ausgesucht und Finanzierungsbedarf ermittelt. Fehlende Restsumme kalkuliert. Crowdfunding durchgeführt und Finanzierung gesichert.
Auswahl geeigneter Spielgeräte auf Basis der Aktion „Dein Traumspielplatz“	Spielgeräte ausgewählt und mit Kindern und Eltern abgestimmt	In der Aktion „Mein Traumspielplatz“ wurden die Spielgeräte mit den Kids abgestimmt.
Errichten der Spielgeräte	Spielgeräte errichtet	Spielplatz ist bestellt. Errichtung verzögert sich aufgrund des Wurzelproblems mit der Stadt



3.2.2 Gesamtfazit: Wo stehen wir heute? Was haben wir erreicht?

- Unsere Anlage bietet vor allem Familien mit Kindern und Jugendlichen einen tollen Anlaufpunkt für Sport und Bewegung. Eltern können dem Tennissport nachgehen oder Zeit in unserer Gaststätte verbringen, während ihre Kinder sich frei auf unserer Anlage bewegen und gemeinsam spielen können. Den Kleinsten fehlte jedoch diese Möglichkeit. Der Spielplatz war sanierungsbedürftig und musste sicher gegen die angrenzende Zufahrtsstraße abgegrenzt werden. Für unsere Aktion "Dein Traumspielplatz" haben unsere kleinsten Mitglieder zahlreiche Zeichnungen eingereicht, sodass wir bei der Neugestaltung auf ihre Wünsche eingehen konnten. Die Abgrenzung zur Straße sollte durch eine bienenfreundliche Hecke realisiert werden. Zu Beginn des N!-Charta Jahres waren wir in der Planung und Antragstellung für verschiedene Förderungen für den Spielplatz, nachhaltige

Fallschutzmatten und Begrünung. Wir wollten die Belange aller Mitglieder ernst nehmen und sie bei der Planung und Mitgestaltung aktiv integrieren. Durch die Pflanzung einer Hecke und der gleichzeitigen Schaffung einer Wildblumenwiese sollten die Maßnahmen um einen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz ergänzt werden.

- Zum heutigen Stand konnten alle angestrebten Maßnahmen weitestgehend durchgeführt werden. Für alle Maßnahmen konnten wir Förderungen erreichen, sodass die Finanzierung der neuen Hecke und der Arbeiten durch ein Gartenbauunternehmen gedeckt ist. Für den Spielplatz konnten wir Fallschutzmatten gewinnen und in einer Crowdfundingaktion zusätzliche 9000€ generieren, sodass wir nun einen sehr großen, schönen, neuen und TÜV-geprüften Spielplatz bestellen konnten.
- Leider verzögern sich die Maßnahmen am neuen „Jüngstenbereich“, da dieser die einzige Durchfahrtsmöglichkeit mit schwerem Gerät zu unseren Tennisplätzen ist. Dort besteht seit letztem Herbst ein Wurzelproblem durch Bäume der Stadt Rheinfelden. Die Klärung des Sachverhalts zieht sich in die Länge und muss mittlerweile per Anwalt geklärt werden. In unseren zukünftigen Schwerpunkten ist dies detaillierter beschrieben. Die Errichtung der Hecke soll, nichtsdestotrotz, noch dieses Jahr erfolgen. Auch der bestellte Spielplatz soll errichtet werden. Wir sind frohen Mutes beide Aktionen noch dieses Jahr realisieren zu können.

3.3 Leitsatz 08 – Mobilität

3.3.1 Ergriffene Maßnahmen

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich waren?“	„Das Ergebnis haben wir bis heute erreicht“
Errichtung Fahrradunterstand und Pflastern	Fahrradunterstand für 25-40 Fahrräder errichtet, Boden gepflastert	Wurde errichtet und wird außerordentlich gut angenommen.
Einholen von Fördermitteln für Dachbegrünung und Fahrradständer	Fördermittel genehmigt für Substrat, Drainagefolien, Samen und Fahrradständer	Wurde genehmigt.
Dachbegrünung	Dach abgedichtet, Drainage und Substrat eingebracht, Pflanzen ausgesät. Pflanzen sind gut angewachsen.	Großteils umgesetzt. In den kommenden Wochen folgt das Einbringen des Substrats und das Aussäen.



3.3.2 Gesamtfazit: Wo stehen wir heute? Was haben wir erreicht?

- Geplant war der Bau eines Fahrradunterstands. Der 3x6x3 Meter große Unterstand sollte maßgeblich mit wiederverwendeten Materialien errichtet werden. Die Fläche darunter sollte gepflastert werden. Weiterhin sollte der abgetragene Mutterboden, der durch die Begradigung frei wird, als Nährboden für unsere neue Hecke verwendet werden. Die Begrünung des Dachs sollte außerdem der Versiegelung der Fläche entgegenwirken und den Artenreichtum fördern.
- Der Fahrradunterstand wurde erfolgreich errichtet. Dafür konnten wir den Dachstuhl eines Mitglieds aus seinem Hausumbau verwenden. Die gepflasterte Fläche wurde mit Steinen von Kleinanzeigen verwirklicht. Das Dach haben wir in einem Schichtaufbau aus OSB, Dachfolie, Drainagefließ und Kies aufgebaut. Ein Ablauf mit Filtermatten sorgt für die Entwässerung. Die Umrandung konnten wir mit Blechleisten realisieren. Lediglich das Dachsubstrat wurde noch nicht eingebracht, dafür steht aber bereits das Angebot eines örtlichen Unternehmens, sodass dies in den nächsten Wochen erfolgen kann. Für die Begrünung konnten wir, im gleichen Antrag wie für die Hecke, eine Förderung erreichen, sodass diese Maßnahmen finanziert werden konnten.

3.4 Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereins-/Verbandsentwicklung

3.4.1 Ergriffene Maßnahmen

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich waren?“	„Das Ergebnis haben wir bis heute erreicht“
Gemeinsames Plauschturnier	Gemeinsames Plauschturnier mit 15-30 Teilnehmern erfolgreich durchgeführt	Das Turnier ist leider ins Wasser gefallen, aber für 2025 wieder geplant
Erweiterung Trainingszeiten	Trainingszeiten dauerhaft auf Freitag 18-22 Uhr erweitert	[...]Trainingszeiten wurden erweitert und eine eigene Buchungsseite eingerichtet
Bau einer Treppe	Gemeinsam Treppe errichtet	Treppe wurde fertiggestellt
Errichtung Mini-Tribüne	Etwa 20 Sitzplätze geschaffen und Markise erfolgreich installiert	Fertiggestellt



3.4.2 Gesamtfazit: Wo stehen wir heute? Was haben wir erreicht?

- Wir möchten die Zusammenarbeit mit unserem befreundeten Volleyballclub weiter ausbauen und auch auf die direkten Belange der Spieler eingehen. Ein gemischtes Beachtennis/Beachvolleyball-Plauschturnier war für den Sommer geplant und soll den Austausch zwischen unseren Mitgliedern und den Spielern des Volleyballclubs fördern. Gemeinsam war außerdem der Bau einer Treppe geplant. Diese soll den Zugang zum Beachplatz noch einfacher gestalten und ist in gemeinsamer

Zusammenarbeit ein Mehrwert für alle. Zusätzlich erweitern wir die Trainingszeit an einem Tag, um eine weitere Jugendgruppe integrieren zu können. Des Weiteren sollte unsere Außenanlage noch attraktiver gestaltet werden. Wir planen die Errichtung eines kleinen Zuschauerbereichs angrenzend an den Fahrradunterstand.

- Unser geplantes Plauschturnier ist leider, aufgrund des starken Regens, ins Wasser gefallen. Wir haben aber für 2025 schon ein neues Turnier geplant. Die Trainingszeiten der Volleyballer konnten wir neu abstimmen und erweitern. Außerhalb dieser Zeiten gibt es nun zusätzlich ein extra Buchungssystem für den Volleyballclub, sodass diese, wie unsere Mitglieder, zu allen Zeiten Zugang zum Beachplatz bekommen können.

Mit der Hilfe einiger sehr engagierter Volleyballer, konnten wir über den Winter einen Teil der Bepflanzung des Hanges entfernen und dort eine etwa 20-stufige Treppe errichten. Nun ist der Zugang zum Beachfeld noch einfacher und muss nicht mehr über die Tennisplätze erfolgen. Vor dem neuen Fahrradunterstand gibt es nun eine neue Sitzfläche. Dafür wurde ein Teil des Hangs abgetragen, Stellkanten gesetzt und gepflastert. Aus L-Steinen und Terrassenplatten entstand der Unterbau der Sitzfläche. Darauf wird nun aus Balken und Terrassendielen eine Sitzbank installiert. Eine Markise aus der Garagenräumung eines Mitglieds, am Fahrradunterstand montiert, bietet Schatten.

4. Unsere neuen Schwerpunktthemen 2025/2026

4.1 Künftige Schwerpunkte unserer Nachhaltigkeitsarbeit

Säule I – Soziale Belange	Säule II – Umweltbelange	Säule III – Vereins-/Verbands- erfolg
Leitsatz 01 – Mitglieder	Leitsatz 05 – Ressourcen, Energie und Emissionen	Leitsatz 09 – Wertevermittlung
Leitsatz 02 – Gesellschaftliche Verantwortung	Leitsatz 06 – Umwelt- und Naturschutz	Leitsatz 10 – Wettkampf
Leitsatz 03 – Fairer Sport	Leitsatz 07 – Einkauf	Leitsatz 11 – Gesundheitsförderung
Leitsatz 04 – Gesellschaftlicher Zusammenhalt	Leitsatz 08 – Mobilität	Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereins-/Verbandsentwicklung

4.1.1 Warum uns diese Schwerpunkte besonders wichtig sind

Wir konnten so gut wie alle geplanten Maßnahmen unseres ersten N!Charta-Jahres erfolgreich umsetzen. Alle anderen Themen befinden sich gerade in der Umsetzung. Weil uns der Erfolg und die Begeisterung aller Beteiligten gezeigt hat, dass diese Themen für unseren Verein wichtig und richtig sind, möchten wir sie weiter ausbauen und die neu entstandenen Bereiche erweitern. Für uns eignen sich diese drei Leitsätze vor allem deswegen so gut, weil sie stark ineinander verflochten sind. Spielplatz und Begrünungsmaßnahmen gehen ebenso Hand in Hand wie Fahrradunterstand und Zuschauerbereich oder Kooperation mit dem Volleyballclub und Bau einer Treppe. Daher bleibt unser Fokus unverändert:

- **Leitsatz Nr.01:**
Die Partizipation aller, auch der jüngsten Mitglieder, in Umbau, Neubau, Neugestaltung und die Wahrung der unterschiedlichsten Interessen, trägt maßgeblich zum Erfolg neuer Projekte und der Vereinsentwicklung als Ganzes bei. Das Aufzeigen des Erfolgs und Nutzen ehrenamtlichen Engagements fördert den Zusammenhalt im Verein und das Gefühl gemeinsam etwas geschafft zu haben.
- **Leitsatz Nr.08:**
Die Reduktion von Emissionen wird zunehmend alternativloser. Deshalb möchten wir die Nutzung des Fahrrads als Fahrzeug der Wahl zur Anreise fördern und geeignete Infrastruktur bieten.

- **Leitsatz Nr.12:**
Die Integration aller Mitglieder, das Schaffen eines gemütlichen und modernen Umfelds, der Zusammenhalt, das gemeinsame Feiern nach erfolgreichen Projekten, der Wille stets das nächste Projekt anzugehen, aber auch die offene Integration aller Nicht-Mitglieder und Kooperationen sind für uns wichtige Faktoren, um einen Verein breit und offen in die Zukunft aufzustellen.

4.2 Leitsatz 01 – Mitglieder

4.2.1 Wo stehen wir?

Wir haben in den vergangenen drei Jahren bereits sehr erfolgreich ein großes neues Angebot an Verbesserungen für unsere Mitglieder geschaffen. Hierzu zählen:

- Bau eines multifunktionalen Sportfeldes für Pickleball, Basketball, Tischtennis, Minitenis uvm.,
- Bau eines Beachplatzes für Beachtennis und -Volleyball.
- Sanierung der Duschen und Toiletten.
- Sanierung und Neugestaltung der Außenanlage und der Terrasse mit neuen Sitz- und Schattenmöglichkeiten.
- Außerdem ab diesem Jahr ein neu gestalteter Gastraum in unserer Vereinsgaststätte mit neuem Wirt.
- Der neue Jüngstenbereich ist geplant und finanziert und der Spielplatz bestellt.

4.2.2 Maßnahmen und Ziele: Wie wollen wir Veränderungen herbeiführen und woran wollen wir uns messen?

Unsere Anlage bietet vor allem Familien mit Kindern und Jugendlichen einen tollen Anlaufpunkt für Sport und Bewegung. Eltern können dem Tennissport nachgehen oder Zeit in unserer Gaststätte verbringen, während ihre Kinder sich frei auf unserer Anlage bewegen und gemeinsam spielen können. Den Kleinsten fehlte jedoch diese Möglichkeit. Der Spielplatz war sanierungsbedürftig und musste sicher gegen die angrenzende Zufahrtsstraße abgegrenzt werden. Für unsere Aktion "Dein Traumspielplatz" haben unsere kleinsten Mitglieder zahlreiche Zeichnungen eingereicht, sodass wir bei der Neugestaltung auf ihre Wünsche eingehen konnten. Die Abgrenzung zur Straße sollte durch eine bienenfreundliche Hecke realisiert werden. Die Planung der Maßnahmen ist abgeschlossen und die Finanzierung sichergestellt. Nun soll zeitnah die konkrete Umsetzung erfolgen. Dabei stoßen wir jedoch auf Probleme, welche diese verzögern. Im Sommer 2024, haben wir Wurzelwachstum auf einem Tennisplatz und dem Beachplatz, ausgehend von angrenzenden Pappeln der Stadt Rheinfelden festgestellt. Auf Anraten der Rechtsberatungen der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt, des Badischen Tennisverbands und des Badischen Sportbundes, hat sich der TC Herten nun Rechtsvertretung durch einen Anwalt zugelegt. Aufgrund der aktuellen Lage möchten wir hier nicht näher darauf eingehen. Die Klärung des

Sachverhalts stellt aber einen unserer neuen Schwerpunkte dar. Dennoch verzögern sich dadurch die Errichtung der Hecke und des Spielplatzes. Zusätzlich möchten wir gerne die Hecke durch einen Zaun und ein Tor erweitern, um den Jüngstenbereich wirklich sicher von parkenden Autos und der Straße abgrenzen zu können.

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich sind?“	„In welchem Zeitraum wollen wir die Maßnahmen umsetzen?“
Klärung des Sachverhalts „Wurzelschaden“	Wurzelschaden wurde beseitigt	Unbestimmt
Errichtung Spielplatz	Spielplatz aufgebaut, Fallschutzmatten verlegt	Bis Oktober 2025
Errichtung Hecke	Hecke gepflanzt	Bis September 2025
Errichtung Zaun	Zaun betoniert	Bis September 2025

4.3 Leitsatz 08 – Mobilität

4.3.1 Wo stehen wir?

Bereits 2024 konnten wir, aus wiederverwendeten Materialien, einen Fahrradunterstand errichten. Dieser wird toll angenommen und wir beobachten, dass eine sehr große Mehranzahl der Spieler und Besucher per Rad anreist. Auch unsere kleine Mintribüne konnte realisiert werden und bietet nun einen schönen neuen Sitzbereich im Schatten mit Blick auf die Plätze.

4.3.2 Maßnahmen und Ziele: Wie wollen wir Veränderungen herbeiführen und woran wollen wir uns messen?

Da unser Fahrradunterstand mittlerweile aus allen Nähten platzt, möchten wir diesen erweitern. Dafür haben wir eine Taskforce „erweiterte Fahrradparkplätze“ aus engagierten Mitgliedern gebildet. Geplant ist einen Teil des Hanges, zwischen neuer Blumenwiese, neuer Sitzfläche und Fahrradunterstand abzutragen und dort weitere Fahrradständer zu installieren. Die Fläche wird mit Stellkanten eingefasst und gepflastert. In diesem Zuge soll der gepflasterte Bereich vor der Sitzfläche erweitert werden, so dass ein schöner Zugang zu den neuen Fahrradplätzen und der neu entstandenen Treppe zum Beachplatz entsteht. Weiter möchten wir die Seite des Fahrradunterstands auch begrünen. Von den lokalen Winzern können wir günstig Rebstöcke beziehen. Der Dachablauf konnte mittlerweile eine Regenrinne erhalten. Dieser führt in ein Sickerloch aus grobem Reinkies, welches einen Teil des Regenwassers so weiterleitet,

dass die neuen Rebstöcke gut mit Wasser versorgt werden. Weiterhin muss das Substrat für die Dachbegrünung eingebracht und besät werden.

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich sind?“	„In welchem Zeitraum wollen wir die Maßnahmen umsetzen?“
Errichtung neuer Fahrradständer	Hang und Grasnarbe abtragen, Stellkanten einziehen und Pflastern	Bis März 2026
Erweiterung Weg zur neuen Treppe	Grasnarbe abtragen, Stellkanten einziehen und Pflastern	Bis März 2026
Seitenbegrünung Fahrradunterstand	Rebstöcke beziehen und verpflanzen	Bis August 2025
Dachbegrünung	Substrat eingebracht, Pflanzen ausgesät. Pflanzen sind gut angewachsen.	Bis September 2025

4.4 Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereins-/Verbandsentwicklung

4.4.1 Wo stehen wir?

Unser Beachplatz hat sich mittlerweile toll etabliert. Der befreundete Volleyballclub trainiert drei Mal die Woche viele Stunden auf unserem Platz und auch neben diesen Zeiten wird er rege durch andere Volleyballer, Mitglieder und Kindergärten und Schulen genutzt. So hat zum Beispiel die Fördergruppe des SC Freiburg bei uns ihren Saisonabschluss und zahlreiche Schulklassen verbringen ein paar Stunden im Sand bei uns. Die Kooperation hat sich schön etabliert und zeigt, wie wertvoll die Zusammenarbeit zwischen den Vereinen ist.

4.4.2 Maßnahmen und Ziele: Wie wollen wir Veränderungen herbeiführen und woran wollen wir uns messen?

Da unser letztjähriges gemeinsames Plauschturnier leider wetterbedingt ausfallen musste, möchten wir dies gerne dieses Jahr nachholen. Weiter möchten wir eine Materialhütte neben den Plätzen, mit allerhand Trainingsbedarf, errichten, um so einen noch einfacheren Zugang für Trainer und Spieler schaffen zu können. Neben den Plätzen soll ein neuer Weg entstehen, damit der Barfußzugang zum Beachplatz besser möglich ist. Dies soll in Zusammenarbeit mit dem Volleyballclub geschehen.

Weiter sind wir gerade in der Planung für unser allzweijährliches Oktoberfest. Dies bietet nach der Saison eine schöne Möglichkeit bei Speis und Trank und Gesang noch einmal zusammen zu kommen.

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich sind?“	„In welchem Zeitraum wollen wir die Maßnahmen umsetzen?“
Gemeinsames Plauschturnier	Gemeinsames Plauschturnier mit 15-30 Teilnehmern erfolgreich durchgeführt	Sommer 2025
Errichtung Materialhütte	Hütte aufgebaut, gestrichen und mit Spielgeräten bestückt	Bis August 2025
Oktoberfest	Caterer angefragt, Band organisiert, mit den Mitgliedern eine gute Zeit gehabt	Oktober 2025
Errichtung Weg zum Beachplatz	Gehwegplatten und Split besorgt, Grasnarbe abgetragen, Weg gepflastert	Bis März 2025

5. Weitere Aktivitäten

5.1 Leitsatz 11 – Gesundheitsförderung

Ergebnisse und Entwicklungen im bisherigen Jahr

Maßnahmen	Ziele	Ergebnisse „Das haben wir bis heute erreicht“
Ausbau des Konzeptes „Sport und Bewegung für Alle“	Schaffung von mehr Sitz- und Schattenmöglichkeiten, Anschaffung eines größeren Materialschranks	Neue Bänke angeschafft, Waldhaus hat Sonnenschirme gespendet, Materialschrank wurde in einer ungenutzten Ecke des Vorraums als Einbauschränk gebaut. Weitere Spielgeräte wurden bei „Scheine für Vereine“ besorgt.

5.2 Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereins-/Verbandsentwicklung

Ergebnisse und Entwicklungen im bisherigen Jahr

Maßnahmen	Ziele	Ergebnisse „Das haben wir bis heute erreicht“
Public Viewing, Suserbummel, Oktoberfest, Winterplausch, Teilnahme am Dorffest „Hertener Herbst“, Teilnahme am Weihnachtsmarkt, Organisation einer Tombola.	Geselliges Beisammensein auch außerhalb des Sports, Stärkung des Zusammenhalts durch gemeinsames Bewirten an externen Festen, Integration der Kinder bei der Tombola, den Verein nach außen präsentieren	Oktoberfest findet nun immer abwechselnd mit dem Hertener Herbst statt. Der Weihnachtsmarkt hat sich für uns als logistisch uninteressant herausgestellt. Der Hertener Herbst war mit unserer Tombola ein riesiger finanzieller Erfolg. Bar und Band haben den Verein gut nach außen repräsentiert.

Maßnahmen und geplante Aktivitäten/Ziele für das neue Jahr

Maßnahmen	Ziele	Zeitraum
Public Viewing, Suserbummel, Winterplausch, Teilnahme am Weihnachtsmarkt, Organisation einer Tombola.	Geselliges Beisammensein auch außerhalb des Sports, Stärkung des Zusammenhalts durch gemeinsames Bewirten an externen Festen, Integration der Kinder bei der Tombola, den Verein nach außen präsentieren	Juli 2025 – Juli 2026

6. Lokale Nachhaltigkeitsaktion

Mit unserer lokalen Nachhaltigkeitsaktion haben wir einen Nachhaltigkeitsbeitrag für unsere Region geleistet.

6.1 Ergebnisse und Entwicklungen

"Waldputzete" der Jugend: Unsere Kinder und Jugendlichen sammelten und entsorgten im Herbst Müll entlang des Rheinwegs, der sich in direkter Nachbarschaft zu unserer Anlage befindet. Anschließend wurden die Kinder gemeinsam in unserer Vereinsgaststätte verköstigt. Ganz nach Leitsatz 06 - „Umwelt- und Klimaschutz“, leisten wir nicht nur einen Beitrag zum Umweltschutz, sondern fördern auch das Umweltbewusstsein und Gemeinschaftsgefühl unserer jungen Mitglieder. Die Kinder förderten dabei, von Hausmüll über Schuhe bis hin zu einer Waschmaschine, allerhand Kurioses zu Tage. Obwohl in den letzten Wochen zufällig auch andere Müllaktionen stattfanden, füllte die 15-köpfige Truppe so viele große Müllsäcke, dass diese ein paar Mal getauscht und schließlich durch die Stadt abgeholt werden mussten.

6.2 Ausblick

Diese Aktion hat sich mittlerweile etabliert und soll weiter fortgeführt werden. Anhand der Menge des Mülls, welcher sich rund um den Rhein innerhalb eines Jahres ansammelt, sieht man sehr gut wie wichtig solche Aktionen sind. Wir möchten das allgemeine Umweltbewusstsein, vor allem bei unseren Kindern, gerne weiter präsent halten, aber auch dafür sorgen, dass sich andere Vereine dazu ermutigt fühlen ähnliche Aktionen durchzuführen.

7. Unsere persönlichen Erfahrungen im N!-Charta Jahr

Wir haben viele wertvolle und tolle Erfahrungen gesammelt. Vor allem hat uns die Organisation und das Verfassen von Zielen sehr weitergeholfen. Dadurch konnte unsere Anlage stark wachsen und man sieht an jeder Ecke, dass stets neue Projekte realisiert werden. Wichtig dabei ist es, sich innerhalb und außerhalb des Vereins an die richtigen Ansprechpartner zu wenden. Viele Ideen, Lösungen, neue Varianten und Möglichkeiten, tun sich oft erst beim Brainstorming mit unterschiedlichsten Interessengruppen oder beim gemeinsamen Gespräch während und nach dem Spiel auf. So kann man mit kleinen engagierten Gruppen, welche man zielgerichtet anspricht, vieles bewegen. Wichtig war es dabei aber auch für uns, keine unpassenden, auf die N!-Charta zugeschnittenen Maßnahmen zu erfinden, sondern jene zu beschreiben und umzusetzen welche uns als Verein voranbringen. Die N!-Charta hilft sehr dabei diese Ziele nicht aus dem Blick zu verlieren.

Impressum

Rechtsform

Eingetragener gemeinnütziger Verein (e. V.)

Herausgeber

TC Herten 1985 e. V.

Am Rhein 3

79618 Rheinfelden

E-Mail: vorstand@tc-herten.de

Internet: www.tc-herten.de

Ansprechperson

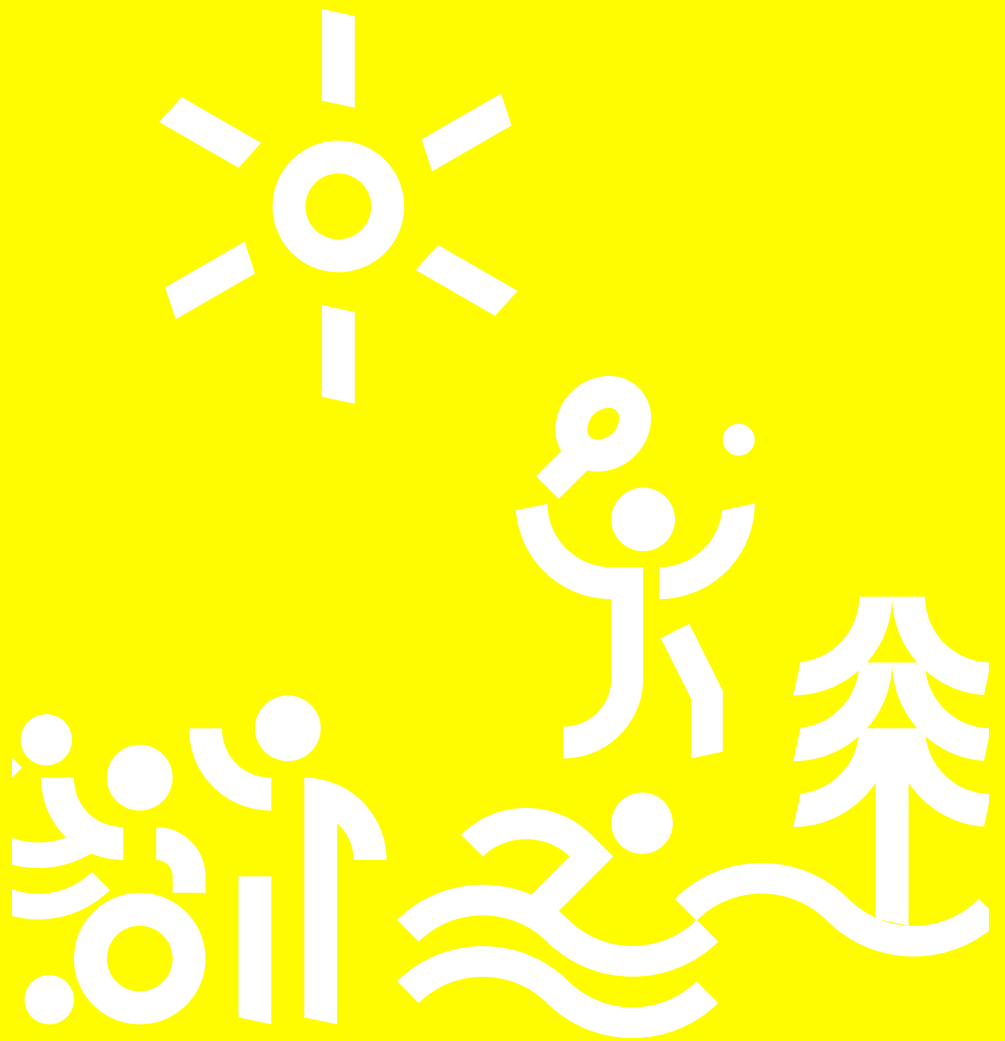
Florian Gronde, E-Mail: vorstand@tc-herten.de

Stand

22.07.2025

N!-Charta Sport

Eine Initiative der Nachhaltigkeitsstrategie des
Landes Baden-Württemberg – unterstützt vom
Landessportverband Baden-Württemberg e. V.



Nachhaltig handeln
im Sport
N!-Charta Sport BW

